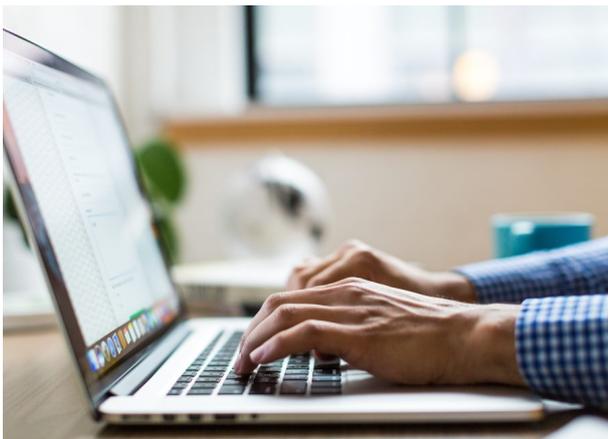


Bekannte Branchenvertreter im Gespräch



Statt der geplanten Koch des Jahres-Talks on Stage gibt es am 16. November nun Talks on line. Anmeldungen sind noch möglich / Motivbild: www.pexels.com

Nachdem das für den 16. November 2020 im Globana in Leipzig/Schkeuditz geplante Live-Event Koch des Jahres aufgrund der verschärften Corona-Maßnahmen nicht stattfinden darf, wollen die Veranstalter den Tag trotzdem für gemeinsamen Austausch nutzen. Statt der geplanten 'Talks on Stage' gibt es nun 'Talks on line'.

Am 16. November hätte Koch des Jahres in Leipzig stattfinden sollen, doch durch die aktuellen Verschärfungen der Corona-Maßnahmen kann die Veranstaltung nicht wie geplant stattfinden. Die Veranstalter wollen die Zeit nicht ungenutzt verstreichen lassen und ermöglichen trotzdem einen Branchenaustausch. Sie laden am 16. November von 15 bis 16 Uhr und von 16:30 bis 17:30 zu zwei Talks zu den Themen Nachhaltigkeit und Gemeinschaft in der Gastronomie ein. Um teilzunehmen, kann man sich bis zum 15. November 2020 kostenlos anmelden.

Wie sich die Branche durch Corona verändert hat, was wir aus dieser Zeit lernen können, wie sich eine neue Form der Gemeinschaft etablieren lässt und an welchen Stellschrauben in Bezug auf Nachhaltigkeit gedreht werden muss, sind nur einige der zentralen Fragen, die dabei im Fokus stehen werden. Als Speaker werden die Gastronomen und Branchenvertreter Sebastian Frank (Horváth, Berlin), Kerstin Rapp-Schwan (Schwan Restaurants, Düsseldorf), Jens Rittmeyer (N°4, Navigare NSBhotel, Buxtehude), Philipp Vogel (Orania, Berlin), Uta Bühler (Sternklasse, Essen), Koral Elci (Kitchen Guerilla, Hamburg) und Wolfgang Fassbender (Restaurantkritiker) dabei sein. Moderiert wird die Diskussion von Marcus Hannig, Technischer Juror bei Koch des Jahres.

Die Anmeldung ist möglich unter: